

**Datum:** 3.12.2018

**Uhrzeit:** Gegen 22:15 Uhr

**Einsatzart:** Baumbrand

**Einsatzort:** Kurhausstr. hinter der Pauluskirche

**Notruf:** Durch Passanten

**Lage:**

Ein Innen hohler Baum brannte. Passanten hatten bereits Eiswürfel als Erstmaßnahmen in den Hohlraum gelegt.

**Maßnahmen:**

Die angerückten Kräfte des Löschbezirks Süd löschten den Baum im Inneren mit einem Hohlstrahlrohr ab und kontrollierten ihn mit einer Wärmebildkamera. Verbranntes Holz wurde mit einer Feuerwehraxt und Aufbruchwerkzeug abgetragen. Dabei wurde festgestellt, dass der Baum vom Boden ab ca. 2 m nach oben hin hohl war. Da es unklar war, ob der Brand vollends gelöscht werden konnte, wurde ein Mitarbeiter vom Straßenbauamt/Grünflächenamt zur Einsatzstelle hinzugerufen. Der Baum war mit seiner Baumkrone nur einen Meter von den Dachbalken der Kirche entfernt. Nach Absprache mit dem Mitarbeiter vom Grünflächenamt wurde in einer Höhe von ca. 1,80 m mit einer Motorsäge ein Loch von einer Größe 20 cm x 20 cm hineingeschnitten. Durch dieses Loch wurden abschließende Nachlöscharbeiten durchgeführt. Danach wurde die Einsatzstelle nochmals mittels Wärmebildkamera kontrolliert. Während der Einsatzmaßnahmen wurde die Einsatzstelle mit einem Stativ und Flutlichtstrahlern ausgeleuchtet. Danach wurde die Einsatzstelle dem Mitarbeiter vom Grünflächenamt übergeben. Dieser trifft am Folgetag weitere Maßnahmen. Der Einsatz war nach etwa 2,5 Stunden beendet.

**Sonstiges:**

**Weitere Einsätze am 03.12.2018:**

Insbesondere der Starkregen in Verbindung von mit Laub verstopften Kanaleinläufen hielt die Wehrleute den ganzen Tag auf Trab.

Gegen 07:00 Uhr waren die Fahrbahn im Brückes und die Unterführung in der Gensinger Str. überflutet.

Gegen 10:00 Uhr ging es zu einer dringenden Türöffnung in die Potthoffstraße.

Um 13:30 Uhr wurde eine überflutete Straße in der Alzeyer Straße am Kreisel Fleischhauer abgearbeitet.

Um 14:15 Uhr ging es in die Bosenheimer Straße höhe Schuhcenter. Auch dort war die Straße überflutet.

Gegen 16:30 Uhr wurde eine Rauchentwicklung am Bahnhof in Bad Münster gemeldet.

Alle Einsätze konnten zügig abgearbeitet werden.

<b>Einheit, Funktionsträger</b>	<b>Fahrzeug</b>	<b>Besatzung</b>
Löschbezirk Süd	Kommandowagen	1
Löschbezirk Süd	Löschgruppenfahrzeug (1.600 ltr.)	8
<b>Gesamtanzahl Feuerwehrkräfte</b>		<b>9</b>
Polizei		
Grünflächenamt		

**Einsatzleiter:** Fabian Trarbach (Gruppenführer Löschbezirk Süd)

**Kontakt:** Alexander Jodeleit (Pressewart)